

Virtuelles Orchester - Wie geht das?

Kurzfassung für die Ungeduldigen

Ihr nehmt ein Video von euch auf (Querformat, idealerweise HD, 16:9, mit Stereoton)
Damit alle Videos zusammenpassen, spielt ihr zu einem "Spiel-mit-Video".
Ihr schickt uns das Video, z.B. durch Hochladen, zu.
Wir bauen aus allen Videos einen Film. Fertig!

"Das war zu kurz, bitte noch mal"

Das virtuelle Orchester spielt im Internet - seine Zuschauer betrachten ein Video. Wie jedes Konzert-Video wird auch das Konzert des virtuellen Orchesters von Kameras aufgenommen. Aus den einzelnen Aufzeichnungen entsteht dann der endgültige Film. Die Mitglieder des virtuelles Orchesters spielen lediglich nicht zur gleichen Zeit im gleichen Raum, sondern nehmen ihren eigenen Beitrag irgendwo, irgendwann, in pandemiebedingter Einsamkeit oder häuslicher Gemeinschaft auf. Am Ende werden die einzelnen Beiträge mehr oder weniger wie üblich zu einem Film zusammengeschnitten.

"Was können wir beitragen?"

Wir machen gemeinsam einen Film. Es muss etwas zu sehen sein, es muss etwas zu hören sein. Ihr könnt beitragen

- ein Video oder eine Tonaufnahme von euch, wie ihr eine Stimme (oder Stimmen) des Orchesterstückes spielt oder singt
- einen selbst gedrehten Film, der eine zum Stück passende Szene darstellt. Das kann auch ein Trickfilm sein.
- ein gemaltes oder gezeichnetes Bild oder Foto (oder mehrere), das zum Stück passt.

Ihr müsst die Musik aber selbst gespielt, den Film selbst gedreht, die Bilder oder Fotos selbst gemacht haben.

Film lebt von Vielfalt. Wir brauchen möglichst viele präzis gespielte und schön klingende Orchesterstimmen, aber wir brauchen auch ein paar schräge, lustige und überraschende Momente. Das können unerwartete Instrumente sein (singende Säge, Glasharfe, Vuvuzela, Maultrommel?), ungewöhnliche Spielweisen (e-Gitarre mit dem Geigenbogen?), eine spezielle Performance, verrückte Kostüme... denkt an die Praxis vieler Musikvideos, die erst eine gute Tonspur aufnehmen, und dann die crazy moves. Ihr könnt Ton und Video auch getrennt liefern. Wenn ihr Bilder oder Fotos einbauen wollt, schickt gute Scans oder Fotos der Bilder mit, und erklärt wohin sie im Video gehören sollen.

“Wie soll das alles zusammenpassen?”

Wie können Musiker zusammenspielen, die sich nicht gegenseitig hören? Das ist nicht ganz einfach, aber wir können ja zu den Hilfsmitteln greifen, die auch das normale Orchester nutzt: zu Noten und einer Dirigentin. Dafür gibt es ein “Spiel-mit-Video”. Schaut während eurer Aufnahme auf das Video, folgt den Anweisungen, achtet auf die Dirigentin, spielt zur Klavierstimme, und eure Aufnahme wird zu allen anderen Aufnahmen passen.

“Und wie geht das jetzt genau?”

Nehmen wir ein Beispiel. Angelina möchte auf der Trompete die Ode an die Freude begleiten.

Angelina braucht dazu ihre Trompete - das ist klar. Damit alle Instrumente zusammenpassen, sollten sie auf 442 Hz gestimmt werden.

Weiterhin braucht sie

- **Ein Gerät zum Abspielen des Spiel-mit-Videos.** Das kann ein Computer sein oder ein Tablet oder Smartphone. Das Video steht im Internet und kann entweder über Youtube abgespielt oder von der Projektseite heruntergeladen werden.
- **Kopfhörer**, um die Klavierstimme des Spiel-mit-Videos hören zu können.
- Die **Noten** - wurden Ihr nach der Anmeldung durch die **MuKS** zugänglich gemacht.
- Eine **Kamera** zur Aufzeichnung ihres Spiels. Das kann ein Smartphone sein, ein Tablet, eine Action-Cam oder normale Videokamera, Fotokamera mit Videofunktion, oder ein Computer mit Kamera. Die Kamera sollte auf einem Stativ fest montiert sein, damit das Bild nicht wackelt. Für Smartphones gibt es kleine Stativklammern, aber ein Bücherständer genügt möglicherweise auch schon. Auch ein Notenständer müsste funktionieren (solange man nicht dagegen anstößt).
- Ein möglichst gutes **Mikrofon**. Die meisten Kameras haben ein Mikrofon eingebaut, aber wenn ihr Zugang zu einem besseren Mikrofon habt, verwendet es. Kopfhörer für Smartphones haben oft auch ein Mikrofon, und das ist schön nah an euch dran - falls vorhanden, ausprobieren! Es gibt auch sehr handliche, preiswerte Audiorecorder mit guten eingebauten Mikrofonen. Ihr könnt das Video aus dem Telefon und zusätzlich die Tonaufnahme aus dem Recorder in getrennten Dateien schicken.
- Einen geeigneten **Aufnahmeraum**. Das ist gar nicht so schwierig - eigentlich ist jeder Raum geeignet, in dem euer Instrument gut klingt. Ihr müsst aber auch Abspielgerät, Noten, Kamera und Mikrofon unterbringen und, falls nötig, anschließen können. Und ihr müsst euch ins Rampenlicht stellen können! Stellt euch so auf, dass das Licht von vorn oder seitlich von vorn auf euch fällt. Hinter euch sollte eine möglichst leere Wand sein. Keine gebrauchten Unterhosen im Bild, bitte; notfalls mal aufräumen.

Angelina schaut sich das Spiel-mit-Video ein paarmal an und probiert ihren Part dazu zu spielen. Sobald sie sich sicher fühlt, bereitet sie die Aufnahme vor. Sie hat das Wohnzimmer zum Studio erklärt. Als Kamera nimmt sie ein Smartphone, das sie mit einer Klammer an einem

Stativ befestigt. Auf einem stabilen Notenständer liegen die Noten und ein Tablet mit dem Spiel-mit-Video. Sie hat das Smartphone in den Flugmodus versetzt, damit nicht plötzlich eingehende Nachrichten die Aufnahme stören können.

Angelina richtet die Smartphone-Kamera richtig aus. Der Film wird im Querformat hergestellt, deswegen sollten alle Beiträge auch im Querformat gefilmt werden. Sie klemmt das Smartphone am Stativ fest und richtet es so aus, dass sie etwa in der Bildmitte gut zu sehen ist und sich gut vom Hintergrund abhebt. Dann startet sie auf dem Smartphone die Aufnahme und geht an ihren Platz. Sie steckt sich die Kopfhörer ins Ohr und startet das Spiel-Mit-Video.

Ganz wichtig: erst die Aufnahme starten, dann das Spiel-Mit-Video!

Das Spiel-mit-Video beginnt mit einer kurzen Einleitung. Hier wird Angelina gebeten, Datum und Uhrzeit zu nennen und dann in einem kurzen Countdown mitzuzählen und in die Hände zu klatschen. Danach beginnen dann Dirigentin und Klavierstimme. Angelinas Klatschen ist notwendig, um ihre Aufnahme mit den anderen Aufnahmen zu synchronisieren. Wenn sie es nicht schafft, genau gleichzeitig mit dem Spiel-mit-Video zu klatschen, lässt sie die Aufnahme einfach weiterlaufen, und startet das Spiel-mit-Video noch mal. Nach dem Synchron-Klatschen macht Angelina sich spielbereit und spielt ihren Part ein. Jetzt kann sie die Aufnahme beenden, überprüfen und einsenden. Fertig!

“Einsenden - aber wie?”

Das geht auf verschiedenen Wegen: hochladen, teilen oder auf USB Stick an die MuKS schicken.

- Angelina kann die Upload-Seite des Projekts aufrufen und ihr Video hochladen. Den Link bekommt sie nach der Anmeldung von der MuKS. Das klappt über eine gute Internetverbindung am besten. Mobiles Internet ist oft keine gute Idee - das kann dauern und je nach Tarif kann es auch teuer werden.
- Viele Telefone laden Fotos und Videos automatisch auf ein Cloud-Konto des Benutzers. Manchmal kann man die Videos von dort teilen. Ihr könnt den Link an die Adresse info@freunde-muks-albstadt.de senden.
- Wenn das Video zu umfangreich ist, oder die Internetverbindung zu instabil, kann Angelina das Video auf einen USB Stick oder eine Speicherkarte kopieren und in der MuKS abgeben. Auf dem Stick sollte aber nichts anderes drauf sein - sonst wird es vielleicht schwierig, das richtige Video zu finden und wir bauen aus Versehen Angelinas Makeup-Tip-Video in die Ode an die Freude ein.
- Angelina kann den Stick natürlich auch per Post an die MuKS schicken. Aber Achtung: wir können USB Sticks oder Speicherkarten nicht per Post zurücksenden. Sie muss den Stick selbst abholen.

Wir brauchen in jedem Fall die unterschriebene Freigabeerklärung, sonst dürfen wir euer Material nicht verwenden.

“Ich hab’ da noch ein paar Fragen”

“Ich kann keine Kopfhörer benutzen. Was soll ich tun?”

Kopfhörer erlauben euch, den Klavierpart des Spiel-Mit-Videos zu hören. Aber nicht jeder hat einen Kopfhörer oder kann zur Musik im Kopf vernünftig spielen. Auch für ein Ensemble sind Kopfhörer keine gute Lösung. Es wäre aber fatal, wenn man auf eurer Aufnahme auch das Klavier vom Spiel-mit-Video hören könnte. So eine Aufnahme können wir virtuellen Orchester nicht verwenden. Wir haben das Spiel-Mit-Video aber so aufgenommen, dass ihr es auch ohne Ton abspielen könnt. Dann müsst ihr natürlich genau auf die Dirigentin achten - wie im richtigen Orchester. Das klappt am besten, wenn ihr das Stück ein paar mal mit der Klavierbegleitung probiert und den Ton nur für die Aufnahme abschaltet.

“Ich kann kein Video machen! Kann ich trotzdem mitmachen?”

Natürlich! Wir freuen uns auch über Tonaufnahmen ohne Bild.

“Ich kann keine Musik machen. Kann ich trotzdem mitmachen?”

Sicher! Film lebt auch von Bildern. Das können bewegte Bilder sein, wie Tanz, Pantomime oder ein Trickfilm, oder passende Zeichnungen, Malereien oder Photos. Was digital vorliegt könnt ihr wie die Videos hochladen oder auf USB Stick in der MuKS abgeben. Bilder könnt ihr scannen und hochladen. Scans und digitale Photos sollten eine Grösse von wenigstens 2000 Pixel an der kürzeren Seite haben oder ca. 6 Megapixel. Wenn ihr keinen Scanner habt, könnt ihr die Bilder in der MuKS abgeben.

“Kann ich das Spiel-Mit-Video mit demselben Smartphone abspielen, mit dem ich mich aufnehme?”

Wahrscheinlich nicht. Uns ist keine Apps bekannt, die ein Video abspielen und gleichzeitig ein neues Video aufnehmen kann. Wenn Ihr so eine App kennt, lasst es uns wissen, etwa mit mail an info@freunde-muks-albstadt.de.

“Auf meinem Film ich bin nur ein dunkler Schatten vor einer hellen Wand (oder einem hellen Fenster). Was soll ich tun?”

Wenn eine Person vor hellem Hintergrund steht, belichten viele Kameras die Aufnahme so, dass die Wand hell, aber nicht überbelichtet ist. Die Person wird dann meist zu dunkel. Hier gibt es zwei Wege:

- Die Kamera so einstellen, dass das ganze Bild heller wird, bis die Person gut zu erkennen ist. Wie das geht, hängt von der Kamera (oder der App im Smartphone) ab. Manche Apps erlauben eine manuelle Steuerung der Belichtung, oder haben eine

Funktion zum überbelichten ("Helligkeit"). Schaut in die Anleitung oder sucht nach Tips im Internet.

- Den Standort wechseln, und nicht vor der hellen Wand oder vor dem Fenster stehen, sondern seitlich davon, also so, dass das Licht von der Seite kommt.

“Ich habe da noch ein paar andere Fragen”

Bitte schreibt eine email an info@freunde-muks-albstadt.de.

Spiel-Mit-Video Vorspann

Sprecher und Texttafel:

Willkommen im Virtuellen Orchester! Es folgt gleich die Ode an die Freude / Pomp and Circumstances.

Habt ihr eure Noten gerichtet und die Instrumente griffbereit?

Eure Aufzeichnung sollte schon laufen. Falls nicht, pausiert dieses Video und startet die Aufnahme.

Bitte sagt kurz das Datum und Uhrzeit. Damit könnt ihr später verschiedene Aufnahmen einfach voneinander unterscheiden.

{10 sec pause}

OK. Ich werde jetzt von 3 herunterzählen und dann in die Hände klatschen. 3 - 2 - 1 - klatsch. Bitte zählt mit und klatscht genau gleichzeitig mit mir in die Hände. Nach dem Klatschen habt ihr noch 10 Sekunden bis zum Beginn des Stücks.

3 - 2 - 1 - klatsch.

10 - 9 - 8 - 7 - 6 - 5 - 4 - 3 - 2 - 1